



Informationen aus der Fachstelle für Gleichstellung

Inhalt

- Gute Erfahrungen mit «Herzprung»
- Grosses Medienecho
- Unterrichtseinheit zu Berufswahl & Geschlecht
- BiblioTalks: Februar und März
- Kursangebot: Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz
- Neu in der Bibliothek: Filmessay über Christina Thürmer-Rohr

Liebe Leser_innen

Das Präventionsprogramm «Herzprung» wurde 2015 als Pilot an fünf Zürcher Schulen durchgeführt und positiv evaluiert.

Und: Die Plakatkampagne zu Rollenbildern zielte auf Vorstellungen darüber, welche Berufe zu Frauen und welche zu Männern «passen». Auf vielseitigen Wunsch erarbeitete die Fachstelle eine Unterrichtseinheit zu den Plakaten.

Wir wünschen Ihnen interessante Lektüre des Newsletter.

Gute Erfahrungen mit «Herzprung»



Das Präventionsprogramm «Herzprung – Freundschaft, Liebe, Sexualität ohne Gewalt» wurde von März bis Juli 2015 in fünf Schulklassen in Stadt und Kanton Zürich durchgeführt. In 18 Unterrichtslektionen setzten sich die Jugendlichen mit Themen wie Beziehungswünsche, Rollenbilder, Eifersucht, Grenzverletzungen und sexuelle Gewalt auseinander.

Die von der Berner Fachhochschule BFH durchgeführte Evaluation gibt dem Programm gute Noten, sieht aber auch Optimierungsbedarf bei der methodisch-didaktischen Umsetzung. Das Programm wird nun von der Fachstelle für Gleichstellung weiterentwickelt.

Grosses Medienecho

Das Programm «Herzprung» und seine Evaluation wurde am 19. Januar den Medien vorgestellt. Die Medienkonferenz stiess auf grosses Interesse – rund 20 Beiträge in Radio, Fernsehen und Printmedien sind erschienen.

Lesen Sie mehr über «Herzprung» und das [Echo in den Medien](#).

Unterrichtseinheit zu Berufswahl & Geschlecht

Von wem lassen Sie lieber ihr Auto reparieren? Ihre Nägel pflegen? Und an wen wenden Sie sich lieber bei einem Computer-Problem? Die Plakate der Fachstelle, die im Frühjahr 2015 in den Trams und Bussen in Zürich hingen, zielten auf unsere Vorstellungen darüber, welche Berufe zu Frauen und welche zu Männern «passen».



Auf vielfältigen Wunsch haben wir nun eine Unterrichtseinheit zum Thema erarbeitet. Ausgehend von den Plakatsujets setzen sich die Schülerinnen und Schüler in einer Doppellektion mit dem Anforderungsprofil verschiedener Berufe auseinander. Sie erkennen, dass die Eignung für einen Beruf nicht vom Geschlecht abhängt, sondern von den erforderlichen Kompetenzen, Eigenschaften und Interessen.

Die Unterrichtseinheit ist für die 1.–2. Sekundarstufe konzipiert und versteht sich als Ergänzung zum Berufswahl-Unterricht. Sie steht auf unserer [Website](#) zur Verfügung.

BiblioTalks: Februar und März

Eingriffe in die Integrität von Intersex-Kindern

Im BiblioTalk vom 9. Februar 2016 berichten Daniela Truffer und Markus Bauer, Gründungsmitglieder von Zwischengeschlecht.org, aus Sicht der Menschenrechtsgruppe über Genitaloperationen als Menschenrechtsverletzung. Anmeldung für Kurzsentschlossene bis 4. Februar 2016. [Flyer BiblioTalk Intersex](#).

«Gleichstellen — eine Momentaufnahme»

Am 8. März 2016 zeigen wir im BiblioTalk als Schweizer Premiere den Dokumentarfilm «Gleichstellen – eine Momentaufnahme» von Romana Lanfranconi. Dem Film zugrunde liegt die Dissertation ihrer Schwester, Dr. Lucia Lanfranconi. Hier geht's zum Flyer: [BiblioTalk Gleichstellen](#).

Kursangebot: Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz

Sexuelle und sexistische Belästigung am Arbeitsplatz ist ein Thema, das polarisiert. Ist ein floter Spruch schon Belästigung? Wann ist die Grenze überschritten? Rechtliche Grundlagen, Rollenspiele, Fallbearbeitung – entsprechend für Führungskräfte und für Berater_innen aufbereitet – vermitteln das nötige Wissen und vermitteln Handlungskompetenzen.

Nächste Termine: 17. und 18. März 2016. Weitere Kurse finden im Mai und September statt.

[Für innerbetriebliche Ansprechpersonen und Beratende.](#)
[Für Führungskräfte und HR-Verantwortliche.](#)

Neu in der Bibliothek: Filmessay über Christina Thürmer-Rohr

Die feministische Theoretikerin, emeritierte Professorin der Technischen Universität Berlin, Sozialwissenschaftlerin und Musikerin Christina Thürmer-Rohr hat eine ganze frauenbewegte Generation geprägt. Ihre Arbeit kreist um



Herrschafts- und Patriarchatskritik, um Gewaltkritik, Opferkritik, um Mittäterschaft und Freundschaft.

Der Film "anfangen" von Gerd Conradt spürt in Gesprächen den Gedanken und dem Leben von Christina Thürmer-Rohr nach.

Die DVD ist in der [Bibliothek zur Fachstelle](#) ausleihbar und kann auch bei uns käuflich erworben werden (Fr. 25.-).

Herzliche Grüsse

Das Team der Fachstelle für Gleichstellung

[Archiv](#)

Wir freuen uns über Ihr Feedback!
[Fragen, Anregungen und Kritik](#)

Internet: [Startseite](#) [Informationen aus der Fachstelle für Gleichstellung](#) | [Medien](#)

[Newsletter der Stadt Zürich](#)

© 2014 Stadt Zürich [Rechtliche Hinweise](#) [Impressum](#)